

Berufsfachschule I (BF1)

Wirtschaft und Verwaltung

Eckdaten

Die Berufsfachschule I (BF1) führt zu einer Berufsfeld bezogenen Grundausbildung.

Der Bildungsgang dauert ein Schuljahr und wird in Vollzeitform an 5 Schultagen pro Woche und in sog. Praxismodulen und Betriebspraktika durchgeführt.

Aufnahmevoraussetzungen

Abschlusszeugnis der Hauptschule oder ein gleichwertiges Zeugnis.

Anmeldung

Die Anmeldung ist in jedem Jahr vom 1. Januar bis zum 1. März möglich.

Verwenden sie dazu bitte das Anmeldeformular auf der Homepage der Schule und legen sie eine beglaubigte Kopie ihres Halbjahreszeugnisses bei.

Der Unterricht beginnt immer am ersten Schultag nach den Sommerferien.

Allgemeine Informationen

Die Schülerinnen und Schüler erwerben wesentliche Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Sie sind somit den Anforderungen der späteren Berufsausbildung besser gewachsen.

Die Berufsfachschule I erweitert und vertieft auch die Allgemeinbildung.

Wer ein Abschlusszeugnis der Berufsfachschule I mit einem Notendurchschnitt von 3,0 hat oder besser und in wenigstens zwei der Fächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik mindestens die Note „befriedigend“ erreicht, kann in die Berufsfachschule II aufgenommen werden.

Auskünfte über die Ausbildungsförderung (BAFÖG) erteilen die Ämter der Stadt- bzw. Kreisverwaltungen.



Studentafel

Fächer (G = Grundf., K = Kernf.)	Gesamt- Wochenstunden
Pflichtfächer	
Deutsch/Kommunikation (K)	3
Englisch (K)	2
Mathematik (K)	3
Religion/Ethik (G)	2
Sozialkunde/Wirtschaftslehre (G)	1
Sport/Gesundheitserziehung (G)	2
Stärkeorientierte Methode (G)	1
Berufsbezogene Grundb. (K)	6
Praxismodule u. Praktika (K)	12
Wahlpflichtfächer	
Naturwissenschaften (G)	(2)
Textverarbeitung (G)	(2)
Arbeitsgemeinschaft (G)	(2)
Förderunterricht	3
Pflichtstundenzahl (Summe)	37